Theologie (Kanonisches Lizentiat)

Verliehener Titel
Sacrae Theologiae Licentiatus Canonicus

Optionen
Erwerb des Zusatzes «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» möglich.

Studiensprachen
Nach Wahl Studium auf Deutsch, auf Französisch oder auf Deutsch und Französisch. Einige Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten.

Studienbeginn
Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Besonderheiten für die Zulassung
Voraussetzungen zum Erwerb eines Kanonischen Lizentiates sind ein abgeschlossenes Bachelor- und Masterstudium in Theologie.

Zugang zu weiterführenden Studien
Doktorat

Das kanonische Lizentiat ist die Voraussetzung für die Aufnahme eines Doktoratsstudiums für Studierende, die an einer päpstlichen oder anderen kirchlichen Universität oder an einem Priesterseminar unterrichten möchten.

Profil des Studienprogramms

Freiburger Profil
Die Theologische Fakultät der Universität Freiburg ist die grösste theologische Fakultät der Schweiz und in eine staatliche Universität integriert. Sie unterliegt staatlichem Recht wie die übrigen Fakultäten der Universität, besitzt aber zugleich die Anerkennung kirchlicher Autoritäten und wird vom Dominikanerorden und der Schweizer Bischofskonferenz mitgetragen.

Das kanonische Lizentiat beinhaltet Lehrveranstaltungen, die Vorbereitung der Lizentiatsarbeit, den Erwerb von ECTS-Kreditpunkten im Lizentiatsgebiet und in anderen theologischen Gebieten nach Absprache mit der Leiterin oder dem Leiter des Lizentiats. Dabei sind alle Departemente zu berücksichtigen: Die hebräische Bibel und ihr kultureller Kontext (AT), das Neue Testament in seiner kulturgeschichtlichen Umwelt, Patristik und Alte Kirchengeschichte, Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, Fundamentaltheologie, Philosophie, Dogmatik, Theologie der Ökumene, Interreligiöser Dialog, Theologische Ethik, Praktische Theologie, Liturgiewissenschaft.

Die Lizentiatsstudien werden durch die Begleiterin oder den Begleiter der Lizentiatsarbeit geleitet. Sie oder er legt in Rücksprache mit der Kandidatin oder dem Kandidaten die Studienverpflichtungen fest.

Studierende, die einen spezialisierten theologischen Masterabschluss mitbringen, müssen nach Absprache mit dem Studienberater im Lizentiatsstudium die fehlenden Gebiete des Masters in Theologie nachholen; die Studien können sich dadurch auf zwei Jahre verlängern.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven
Das kanonische Lizentiat ist die Voraussetzung für die Aufnahme eines Doktoratsstudiums für Studierende, die an einer päpstlichen oder anderen kirchlichen Universität oder an einem Priesterseminar unterrichten möchten. Bevor sie sich in das Doktorat einschreiben können, müssen sie das Kanonische Lizentiat erwerben, um ein von der Kirche anerkanntes Doktorat zu erlangen.

Weitere Informationen finden Sie unter https://www3.unifr.ch/theo/de/ausbildung/studiengaenge/lizentiat.html

Studienaufbau

Studienstruktur

60 ECTS-Kreditpunkte, 2 Semester

Zulassung

Zum Studienprogramm Kanonisches Lizentiat wird zugelassen, wer über den Grad eines Master of Theology verfügt oder über ein anderes Diplom, das als Kanonisches Bakkalaureat anerkannt ist.

Studierende, die den Abschluss Master of Theology mit Spezialisierung oder Master of Arts in Theologischen Studien erworben haben, können zum Studienprogramm Kanonisches Lizentiat zugelassen werden, müssen jedoch die fehlenden Studienleistungen und Leistungsüberprüfungen des Master of Theology nachholen. Die Studien können sich dadurch um ein Semester verlängern.

Kontakt

Theologische Fakultät
Dekanat
decanat-theol@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/de-theology